

Jahresbericht 2007/08

Verein/Mitglieder

„Unterwegs“

Am 29.10.2007, ein Jahr nach Gründung des Vereins pelvisuisse hat die erste Mitgliederversammlung in Olten stattgefunden.

7 Mitglieder waren anwesend und folgten der anschliessenden Präsentation von M. Künzle zum Thema Inkontinenzhilfen mit Interesse.

Die Statuten werden von den Mitgliedern definitiv angenommen.

Petra Roth wird als neues Vorstandsmitglied einstimmig gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Rixt Althof im Ressort Kurswesen an.

Béatrice Lütolf-Keller übernimmt das Präsidium für ein weiteres Jahr. Der Vorstand traf sich 4 Mal zu einer Arbeitssitzung.

Im Laufe des Jahres ist der Mitgliederbestand auf über 70 Physiotherapeutinnen angewachsen.

Auftritt nach aussen

„Präsent“

Der Auftritt im Netz unter www.pelvisuisse.ch ist gelungen.

Neben Vereins-Informationen wurden auch Kursangebote von anderen Anbietern aufgeschaltet.

Die Idee ein einheitliche Formular für Abschlussberichte für unsere Mitglieder zur Verfügung zu stellen ist umgesetzt und auf der homepage abrufbar, ebenso ein Beispiel eines Miktionstagebuches.

Die Mitglieder- Adressen sind neu durch die Spezialität innerhalb der BB- Rehab -Angebote ergänzt.

Kurswesen

„interkantonal, international“.

im Vereinsjahr wurden 4 aufbauende Kurse von pelvisuisse angeboten und (mit)organisiert:

- im Nov.07 „überaktive Blase- neurogene Blase“, in Melchtal (Referentinnen: R. Althof C. Betschart, B. Lütolf-Keller,)
- Im Februar 08 „Pt evaluation and treatment of pelvi- perineal pain in women“ in Luzern (Referentin: Ch. Dumoulin)
- Im Mai 08 „Urologie und der männliche Beckenboden“ in Interlaken (Referentinnen: F. Burkhard, J. de Jong, B. Lütolf-Keller, K. Ochsner)
- Im Nov. 08 clinical application of rehabilitative ultrasound imaging: lumbo-pelvic dysfunction in Basel (Referentin: J. Whittacker)

Dieses Jahr wurde kein Grundkurs durchgeführt. Stattdessen floss die Energie in die Vorbereitung des Projektes „pelvic physiotherapist“: Erarbeiten eines Lehrgang nach holländischem Modell (SOMT), der zu einem Master of advanced Studies (MAS) führt. Als Erweiterung des bisherigen Grundkurses wird parallel zum MAS ein Lehrgang „pelvic specialist“ eingeführt. Start Januar 2009. siehe www.pelviceducation.eu

Laufende Projekte

„unterwegs zu neuen Zielen “

Umsetzung der Lehrgänge pelvic physiotherapist im Zentrum Artos in Interlaken. Durchführung der ersten 5 Module 09, Planung der folgenden Module 2010/11

Aktuelle ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten sollen im members only Bereich auf der website platziert werden.

Béatrice Lütolf